



24.04.2015 – 11:00 Uhr

ACS-Präventionskampagne - mehr Verkehrssicherheit ab 55 Jahren

Bern (ots) -

In den nächsten 20 Jahren werden auf Schweizer Strassen zunehmend mehr Menschen über 65 unterwegs sein. Die ACS-Präventionskampagne «Routinier - Fahren mit Weitblick», unterstützt vom Fonds für Verkehrssicherheit und weiteren Partnern, sensibilisiert und motiviert Fahrerinnen und Fahrer, im Strassenverkehr auch in Zukunft sicher und routiniert unterwegs zu sein.

Mobilität bedeutet Freiheit, Unabhängigkeit und Lebensqualität für jede Generation. Die Zahl der über 65-jährigen Auto-, Motorrad- und Velofahrenden wird in den nächsten 20 Jahren ansteigen. Zum einen, weil immer mehr Menschen älter werden. Zum anderen besitzen in der zukünftigen Senioren generation mehr Frauen als heute einen Fahrausweis. Dazu kommt, dass die Generation 55 plus kaufkräftig und unternehmungslustig ist. So wird man sich mit 60 Jahren etwa einen lang gehegten Wunsch erfüllen, zum Beispiel ein Motorrad zu kaufen.

Heutige und zukünftige Seniorinnen und Senioren sind routinierte Fahrerinnen und Fahrer, deren Fahrprüfung meist lange zurückliegt. In den vergangenen 30 Jahren hat sich der Strassenverkehr jedoch stark verändert: neue Verkehrsregeln, erhöhtes Verkehrsaufkommen und immer komplexere Verkehrsführung im dichten Verkehr. Für den Strassenverkehr gilt deshalb wie für den Beruf: Wer am Ball bleiben will, bildet sich weiter.

Fit, aufmerksam und trainiert am Steuer

Die ACS-Präventionskampagne «Routinier - Fahren mit Weitblick» hat folgende Ziele:

- Sensibilisierung von fahrzeuglenkenden Personen ab 55 Jahren für die Sicherheitsproblematik rund um die Mobilität im Strassenverkehr.
- Anregung der Zielgruppe mit praktischen Tests an Events zur individuellen Selbsteinschätzung ihrer Fahrfähigkeiten.
- Motivation der Zielgruppe, mit Präventivmassnahmen körperlich und geistig fit zu bleiben und ihre Fahrpraxis zu trainieren oder ihr Fahrverhalten zu ändern.

Wie werden diese Ziele erreicht:

«Routinier-Fahren mit Weitblick» bietet routinierten Fahrzeuglenkenden wertvolle Empfehlungen, Tipps sowie konkrete Trainings- und Beratungsangebote:

Routiniers

- frischen ihr Theoriewissen auf und trainieren ihr Fahrkönnen. Zum Beispiel mit Theoriebüchern und Fahrsicherheitstrainings. Wer sich weiterbildet, gliedert sich problemlos in den heutigen Verkehr ein und behält auch in schwierigen Verkehrssituationen den Überblick.
- verbessern ihre Reaktion und ihre Wahrnehmung mit gezielten Übungen, Weiterbildungen sowie Vorsichtsmassnahmen. Zum Beispiel mit Gehirntrainings und Reaktionstests. Wer seine Umgebung gut wahrnimmt und konzentriert fährt, reagiert auch bei unvorhergesehenen Situationen schnell und richtig.
- achten auf ihre Gesundheit, halten ihren Körper fit und testen ihre Sinne. Zum Beispiel mit Dehnübungen sowie Seh- und Hörtests. Wer in Form ist, fährt sicherer.

Direkter, praxisnaher Kontakt vor Ort

Besonders wichtig ist die Sensibilisierung im direkten Kontakt: «Routinier - Fahren mit Weitblick» zieht von Ort zu Ort. Routinierte Fahrzeuglenkende können kostenlos Augen und Gehör überprüfen lassen und im Fahrsimulator ihre Reaktionsfähigkeit testen und richtiges Fahrverhalten üben. Bei individueller Beratung erfahren sie anschliessend, wie sie Schwächen kompensieren und Stärken erhalten können. So reduzieren sie ihre Risiken im Strassenverkehr heute und in Zukunft.

Die Live-Events von «Routinier - Fahren mit Weitblick» finden regional an Messen, in Einkaufszentren oder an Gewerbeausstellungen statt. Über Daten und Orte informiert www.routinier.ch > Events oder das Infotelefon 031 328 31 33.

«Routinier - Fahren mit Weitblick» ist eine Präventionskampagne des Automobil Club der Schweiz (ACS) und wird unterstützt vom Fonds für Verkehrssicherheit (FVS) sowie von weiteren Partnern.

www.routinier.ch

Download Medienmitteilung, Bildmaterial und Medienrohstoff: www.routinier.ch > Kampagne > Medien

Kontakt:

Anita Brechtbühl
Projektleitung «Routinier - Fahren mit Weitblick»
Leiterin Verkehrssicherheit
Telefon +41 31 328 31 61 Direkt
Telefon +41 31 328 31 11 Zentrale
Mobile +41 79 305 75 89
Fax +41 31 311 03 10
anita.brechtbuehl@acs.ch
www.acs.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003636/100771677> abgerufen werden.